



Todtnau feiert 1.000 Jahre Die klügere Zahnbürste gibt nach

Studien zeigen klar: Mit zu viel Druck Zähne zu putzen, kann Schäden am Zahnfleisch verursachen. Aus dieser Erkenntnis heraus wurde 1988 eine bahnbrechende Erfindung patentiert: die Firma Lingner & Fischer aus Bühl erfand die Spezialfederung und legte damit den Grundstein für die Entwicklung der Zahnbürste mit flexiblem Bürstenkopf. Die Spezialfederung federt zu starkes Aufdrücken beim Zähneputzen schonend ab und trägt dazu bei, das Zahnfleisch zu schützen.



Ideen experimentierte. 1892 wurde das Unternehmen in „Chemisches Laboratorium“ umbenannt und brachte bald dar-



auf das wegweisende „Zahnöl“ namens „Odol“ auf den Markt. Dieser Erfolg machte Lingner binnen weniger Jahre zum reichen Mann. Lingners Erben verlegten den Betrieb später nach Bühl, wo das Odol-Wasser

Das Unternehmen geht zurück auf den visionären Drogisten Karl August Lingner, der 1888 in Dresden mit einem Freund einen kleinen Betrieb für Haushaltsartikel gründete. Zunächst wurden alltägliche Produkte hergestellt, während Lingner gleichzeitig mit neuen

weiterhin hergestellt wurde, nun von der Firma Lingner & Fischer.

Um den Vorteil der neuen Spezialfederung anschaulich zu demonstrieren, wurde die Tomate zum Star der Dr.BEST-Werbung. Sie steht symbolisch für das empfindliche Zahnfleisch.

Der Druck mit der Zahnbürste auf die Tomate wird von der Spezialfederung schonend abgefedert – und die Tomate bleibt vor Verletzungen geschützt. Die Tomate wurde zum Sinnbild einer schonenden Zahnpflege und steht bis heute für Innovation bei Dr.BEST.

Erinnert ihr euch an die einprägsamen TV-Werbespots mit der Tomate? Hat das wirklich funktioniert oder steckt ein Trick dahinter? Wollt ihr mehr erfahren? Die Museums-Guides im Bürstenmuseum können es euch erzählen!

Was hat das mit Todtnau zu tun?

Die „Vereinigte Bürstenfabriken Todtnau“ (VBT, heute Sunstar Interbros) hat zu dieser Zeit selbst an einer Zahnbürste mit flexiblem Bürstenkopf getüftelt und diese auf den Markt gebracht. Die TV-Werbung von Dr. BEST war aber so erfolgreich, dass Lingner & Fischer mit der Produktion kaum nachgekommen sind. Man einigte sich darauf, dass die VBT ihr eigenes Modell nur in den USA über den Strukturvertrieb von Amway verkaufte und dafür etwa ein Drittel der Dr.BEST-Zahnbürsten für Lingner & Fischer produzierte. Zu dieser Zeit stammte fast die Hälfte aller Zahnbürsten, die in Deutschland gefertigt wurden, aus Todtnau.



49. Todtnauer Weihnachtsmarkt!

29. November 2025

12.00 – 19.00 Uhr

rund um den Marktplatz Todtnau

- ★ ab 11.00 Uhr: Turmbesteigung der Pfarrkirche St. Johannes Baptist (Anmeldung im Pfarrbüro erforderlich)
- ★ 13.00 – 16.00 Uhr Pferdekutschfahrten durch die Innenstadt
- ★ 14.30 Uhr: Besuch vom Nikolaus
- ★ Musikalische Klänge: Weihnachts-DJ DadB & Todtnauer Stadtmusik
- ★ XXL-Shopping-Tag im Einzelhandel bis 16.00 Uhr



ÄRZTLICHE BEREITSCHAFTSDIENSTE

Apotheken-Bereitschaft



Diensthabende Apotheken:
 • **www.aponet.de**
 • aus dem deutschen Festnetz unter Telefon
0800 0022833
 • per Mobiltelefon **22833**



Familienzentrum Oberes Wiesental

Neustadtstraße 1, 79677 Schönau
 Verschiedene Beratungsangebote
 für Familien, vertraulich und i.d.R.
 kostenfrei, offene Begegnungsan-
 gebote – **Bürozeiten: Mo. – Fr. von**
9.00 – 11.00 Uhr
Tel. 07622-69759675
FamzOW@diakonie-loerrach.com

Ärzte



Rufnummer Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
 (allgemein, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Be-
 reitschaftsdienst, wenn Hausarzt nicht erreichbar, ins-
 besondere Wochenende, Feiertage und in der Nacht)
 oder online: „Patienten-Navi“ **www.116117.de**

Bereitschaftspraxis Kreiskrankenhaus Lörrach
 Spitalstr. 25 **Neue Zeiten ab 1. Oktober 2025**
 Montag + Dienstag + Donnerstag: 18.00 – 21.00 Uhr
 Mittwoch + Freitag: 16.00 – 21.00 Uhr
 Samstag, Sonntag, Feiertag, 8.00 – 21.00 Uhr
 (ohne Anmeldung)

Bereitschaftspraxis Kinder, Lörrach
 St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15
 Samstag, Sonntag, Feiertag von 10.00 – 15.00 Uhr
 (ohne Anmeldung)

Zahnärzte



Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

In dringenden Notfällen
Tel. 01801 / 116 116 (0,039 €/min)
 Weitere Informationen unter **https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/** dort erfahren Sie,
 welche Praxen in Ihrer Nähe Notdienst haben.

Tierärzte



Praxis Dr. Dörflinger
 Oberdorfstr. 3, Schopfheim-Eichen
 Telefon 07622/64020
Praxis Dr. Schlipf
 Goethestraße 9, 79650 Schopfheim
 Telefon 07622/688588

Neue Notrufnummer (seit 1. Januar 2025):
07621-1542807

Notrufnummern



Polizei/Notruf:	110
Feuerwehr und Rettungsdienst:	112
Krankenwagen u. Bergrettung:	19222
Giftnotruf Freiburg:	0761/19240
Polizeiposten Oberes Wiesental:	07673/88900
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Gas:	0800/2 767 767
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Wasser:	07671/9 99 96-66
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Strom:	07623/92 18 18
Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter:	07621/49325
DRK Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe:	07621/151541

Flüchtlingssozialarbeit und Integrationsmanagement Team Oberes Wiesental

Carolina Bruck-Santos Tel.: 07673/ 340 80 94
 oder 0160/95188955
 E-Mail: carolina.bruck-santos@caritas-loerrach.de
Wiesenstraße 26, 79677 Schönau i. Schw.
Öffnungszeiten: Mo.: 9.00 bis 12.00 Uhr
Mi. 14.00 bis 16.00 Uhr oder nach Vereinbarung

„DOTAmobil“ der Tafel Schopfheim jeden Dienstag in Todtnau

Parkplatz Netto-Markt – 11.30 – 12.50 Uhr
 für Einzelpersonen, Paare und Familien mit
 niedrigem Einkommen, nur mit Einkaufsberechti-
 gung (kann am „DOTAmobil“ beantragt werden)

Beratung

Telefon-Seelsorge (kostenlos)	0800/1110111
Allgemeiner sozialer Dienst des Landkreises Lörrach (Schopfheim)	07621/410-5256
Drogenberatung des bwl. Außenstelle Zell i.W., Schopfheimer Str. 55, donnerstags von 14.00 – 19.00 Uhr (14-tägig)	07621/1623490
Kinderschutzbund Schopfheim, Mo.– Fr., 9.00 – 12.00 Uhr (und nach Vereinbarung) + Ausbildung und Vermittlung von Tagesmüttern/-vätern und Babysittern und Beratung von Eltern	07622/63929
Kinder- und Jugendtelefon „Nummer gegen Kummer“, Mo.– Sa., 14.00 – 20.00 Uhr (anonym/kostenlos)	116 111
Psychologische Beratungsstelle (Außenstelle Schopfheim) für Eltern, Kinder und Jugendliche Mo., Di., Do. + Fr. 9.00 – 12.30 Uhr u. Do. 13.30 Uhr – 17.30 Uhr	07621/410-5353
Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen in Lörrach und Schopfheim E-Mail: beratung@efl-loerrach.de	07621/3087
Ehrenamtliche und kostenfreie Stillberatung, Melanie Dietsche, zertifizierte Stillberaterin (AFS)	07671/9995309

Todtnauer Nachrichten

Stadt Todtnau

Öffentliche Bauausschusssitzung

Am **Mittwoch, den 26. November 2025** findet **um 18.00 Uhr** im Rathaus Todtnau, Rathausplatz 1, Sitzungs-Saal (Zimmer-Nr. 2.4) eine öffentliche Bauausschusssitzung statt. Hierzu wird die Bevölkerung freundlich eingeladen. Zur Beratung kommen voraussichtlich folgende Punkte:

1. Fragen und Anregungen aus der Bevölkerung

Aftersteg

Öffentliche Ortschaftsratsitzung

Die Mitglieder des Ortschaftsrates werden hiermit zu öffentlicher Sitzung am **Montag, den 24. November 2025 um 20.00 Uhr** in das Rathaus Aftersteg, Sitzungszimmer, eingeladen.

Tagesordnung:

1. Fragen und Anregungen der Bevölkerung
2. Bekanntgabe Beschlüsse aus der nicht

Muggenbrunn

Öffentliche Ortschaftsratsitzung

Die Mitglieder des Ortschaftsrates Muggenbrunn werden hiermit zu einer öffentlichen Sitzung am **Montag, den 24. November 2025 um 19.30 Uhr** in das Haus des Gastes eingeladen. Die Bevölkerung ist ebenfalls herzlich eingeladen. Zur Beratung kommen folgende Punkte:

1. Fragen und Anregungen aus der Bevölkerung
2. Aus dem Gemeinderat
3. Verschiedenes

Schlechttau

Öffentliche Ortschaftsratsitzung

Die Mitglieder des Ortschaftsrates Schlechttau und die Bevölkerung werden hiermit zu einer öffentlichen Sitzung am **Montag, den 24. November 2025 um 20.30 Uhr** in die Ortsverwaltung Schlechttau (Sitzungszimmer) herzlich eingeladen. Zur Beratung kommen folgende Tagesordnungspunkte:

1. Fragen und Anregungen aus der Bevölkerung
2. Informationen zu Gemeindeangelegenheiten
3. Verpflichtung von OR Michael Franz

2. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Bauausschusssitzung vom 22.10.2025
3. Verschiedenes

Todtnau, den 21. November 2025

Stadt Todtnau

Oliver W. Fiedel, Bürgermeister

öffentlichen Sitzung vom 15.09.2025.

3. Rückblick Bürgeraktion Hursten am Wiesenweg
4. Bericht aus dem Gemeinderat
5. Jahresplanung 2026
6. Jahresrückblick 2025
7. Verschiedenes

Todtnau, den 21. November 2025

Gerhard Rasch, Ortsvorsteher

4. Antrag der Ortsvorsteherin Marion Isele auf Ausscheiden aus dem Ortschaftsrat
5. Verpflichtung des Ortschaftsrats Felix Birkenmeier als Nachrücker
6. Wahl des Ortsvorstehers/der Ortsvorsteherin
7. Wahl des stellv. Ortsvorstehers/der stellv. Ortsvorsteherin

Todtnau, den 21. November 2025

Marion Isele, Ortsvorsteherin

als Nachrücker gem. § 31 Abs. 2 Gemeindeordnung für den ausscheidenden OR Konstantin Bernauer

4. Spielplatz Schlechttau – Konzept Spielgeräte
5. Verschiedenes
- Sachstand Leader Antrag Sanierung WC Anlage
- Sachstand Dorfflohmmarkt Info Veranstaltung 20.1.26

Todtnau, den 21. November 2025

Sven Behringer, Ortsvorsteher

Präg

Öffentliche Ortschaftsratsitzung

Am **Montag, den 24. November 2025 um 19.00 Uhr** findet im Gemeindehaus in Präg, Gemeindesaal, eine öffentliche Ortschaftsratsitzung statt, zu der alle EinwohnerInnen eingeladen sind. Zur Beratung kommen voraussichtlich folgende Punkte:

1. Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger
2. Bauangelegenheiten
3. Bericht aus dem Gemeinderat der Stadt Todtnau
4. Informationen:
 - a. Sachstand Haushalt
 - b. Ortspauschale
 - c. Sachstand Projekt Wanderwege
 - d. Sitzungstermine 2026
 - e. Rückblick 2025 und Vorschau 2026
5. Verständnisfragen von Bürgerinnen und Bürger zu einzelnen Tagesordnungspunkten
6. Verschiedenes

Todtnau, den 21. November 2025

Martin Halm, Ortsvorsteher

LANDKREIS LÖRRACH Ausschreibung Grundstück

Nach dem Agrarstrukturverbesserungsgesetz ist über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehenden Grundeigentums zu entscheiden:

Gemarkung: Todtnau, **Gewann:** Schlechttaugewann **Flst.Nr.:** 412, 412/1, 412/2, 402/2, **Fläche:** 10545 m², **Nutzung:** Dauergrünland

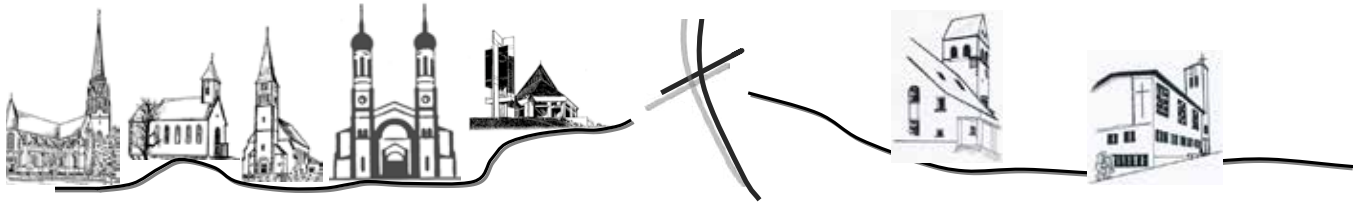
Aufstockungsbedürftige **Landwirte** können ihr Interesse unter Angabe der Kaufpreisvorstellung dem Landratsamt Lörrach, Palmstraße 3, 79539 Lörrach **bis zum 5. Dezember 2025** schriftlich mitteilen. Diese Ausschreibung finden Sie auch online unter <https://www.loerrach-landkreis.de/Ausschreibung>. Wenn Sie keinen Gemeinsamen Antrag stellen, fügen Sie Ihrem Angebot bitte Ihren aktuellen Bescheid der Berufsgenossenschaft bei, aus dem die von Ihnen bewirtschafteten Flächen hervorgehen. Bei Interesse senden Sie uns Ihr Angebot per Post oder per E-Mail an: landwirtschaft-naturschutz@loerrach-landkreis.de. Bitte folgendes Aktenzeichen angeben: 8481.02 3130 GV-2025-0777

Vorankündigung

Grünschnittannahme

- **Samstag, den 29.11.2025 in Todtnau**





**Katholische Seelsorgeeinheit
Oberes Wiesental**

**Evangelische Kirchengemeinden
Schönau und Todtnau**

Wort zur Woche

Liebe Mitchristinnen und Mitchristen,
während unsere evangelischen Mitchristen an diesem Sonntag des Kirchenjahres den Ewigkeitssonntag begehen und an diesem Tag der Verstorbenen gedenken, feiern wir in der katholischen Kirche das Christkönigsfest. Es ist zugleich der letzte Sonntag im Kirchenjahr. Das Christkönigsfest hat in diesem Jahr einen besonderen Glanz, denn Papst Pius XI. hat dieses Fest vor genau 100 Jahren eingeführt. Der Papst wollte mit diesem Fest gegen die damals aufkommenden Ideologien wie Kommunismus oder Faschismus ein Gegengewicht setzen. In Deutschland wurde während des Nationalsozialismus der Christkönigs Sonntag bald schon zum Bekenntnistag der katholischen Jugend, nachdem man auf den bisherigen Termin am Dreifaltigkeitssonntag den Reichsporttag gelegt hatte.

Wir leben heute in einer anderen Zeit, und dennoch bekennen wir Christus als König. Von ihm kommen die Wahrheit und das Leben. Sein Reich ist ein Reich der Liebe. Wir bekennen uns zu ihm und wollen seinem Reich dienen.

Pfarrer Helmut Löffler

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDEN SCHÖNAU UND TODTNAU

**Herzliche Einladung zu folgenden Veranstaltungen
und Gottesdiensten, egal wo Sie wohnen!**
Genannt ist der Veranstaltungsort.

**Wegen Vakanz der Pfarrstelle Schönau und Todtnau
seit 1. August 2025 wenden Sie sich bitte an Pfarrer
Martin Rathgeber, Zell.**

Ebenfalls sind die Pfarrbüros derzeit nur unregelmäßig
besetzt. Bitte kontaktieren Sie uns per E-Mail oder über
das evangl. Pfarramt in Zell, Tel. 07625 930 520

Sonntag, 23.11.25 – Ewigkeitssonntag mit Totengedenken

in Schönau:

10.00 Gottesdienst mit Pfarrer Graf
mit der Mandelzweigband (siehe n. Seite)

in Todtnau:

10.00 Gottesdienst mit Prädikantin R. Schwald

in Zell:

10.00 Gottesdienst mit Pfarrer Rathgeber

„Koffer für die letzte Reise“

Wenn ein Mensch stirbt, sagen wir oft „Jetzt ist er von uns
gegangen.“ Doch wohin geht einer, wenn er geht? Und
was braucht es für diese letzte Reise? Was würde ich
mitnehmen – in meinem „Koffer für die letzte Reise“? Und
was erwartet mich am Ende dieses Weges?

Der Ewigkeitssonntag lädt dazu ein, innezuhalten und
diesen Fragen Raum zu geben. Er ist ein Tag der
Erinnerung, der Trauer – und der Hoffnung. Hoffnung

darauf, dass der Weg weiterführt, dass Gott uns auch über
die Grenze des Lebens hinaus trägt.

In diesem Gottesdienst werden auch die Namen der
Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres verlesen –
als Zeichen des Gedenkens und der Verbundenheit.

Gestaltet wird dieser Gottesdienst von Pfr. Armin Graf
zusammen mit dem Team von GiS, musikalisch begleitet
von Esther Kaminsky. Beginn ist um 10.00 Uhr in der
Bergkirche Schönau.

Sonntag, 30.11.2025 – 1. Advent Gemeindeversammlung und Kirchenwahl

in Schönau:

10.00 Gottesdienst mit Pfarrer Mahler

in Todtnau:

10.00 Gottesdienst mit Prädikantin Schwald

in Zell:

10.00 Gottesdienst mit Pfarrer Rathgeber

Evangelische Kirchenwahlen am 1. Advent

Am 1. Advent 2025 finden in der Evangelischen
Landeskirche in Baden Kirchenwahlen statt. In den
Kirchengemeinden „An der Kleinen Wiese“, Todtnau,
Schönau und Zell werden an diesem Tag sieben
ehrenamtliche Kirchenälteste gewählt werden.
Stimmberechtigt sind alle evangelischen
Kirchenmitglieder ab 14 Jahren.

Bei den Kirchenwahlen am 30. November entscheiden die
Mitglieder, wer ihre Gemeinde in den kommenden sechs
Jahren leiten soll. Kirchenälteste arbeiten dabei eng mit
den Pfarr- und Diakonie-Personen zusammen. Ihre
Aufgaben umfassen eine Vielzahl von Themen wie
Gemeindeleben, Kinder- und Jugendarbeit, Diakonie und
Seelsorge sowie kulturelle Angebote. Auch um
Kooperationen, Finanzen und Gebäude kümmert sich der
Ältestenkreis.

Kirchenälteste spielen somit eine entscheidende Rolle bei der Förderung des Gemeindelebens. Sie organisieren Aktivitäten, schaffen Begegnungsräume und sorgen dafür, dass sich alle Gemeindemitglieder willkommen und einbezogen fühlen. Mit der eigenen Stimme zeigen Wählerinnen und Wähler, dass sie den gewählten Kirchenältesten ihre Aufgabe zutrauen und dass ihnen die Zukunft ihrer Kirchengemeinde am Herzen liegt.

Für die vier evangelischen Kirchengemeinden Todtnau, Schönau, Zell und „An der Kleinen Wiese“ werden mit der Kirchenwahl die Weichen auf Zukunft gestellt. Aus dem bisherigen Kooperationsraum „Wiesentäler“ entsteht zum 1. Januar 2026 eine neue Kirchengemeinde, die die bisherigen vier Kirchengemeinden umfasst. Die Kandidierenden, die jetzt zur Wahl stehen, bilden dann den neuen Kirchengemeinderat für die vereinigte „Evangelische Kirchengemeinde Wiesentäler“.

Gewählt wird allerdings noch dezentral in der jeweiligen bisherigen Kirchengemeinde, der man zugehörig ist. Statt einer allgemeinen Briefwahl – wie zuletzt 2019 – wird es in diesem Jahr eine Wahl im Rahmen einer Wahlversammlung in der Gemeinde vor Ort geben. Da keine Wahlbenachrichtigungen verschickt werden, ist es wichtig, zur persönlichen Wahl vor Ort einen gültigen Personalausweis mitzuführen.

Im Anschluss an die jeweiligen Gottesdienste zum 1. Advent, die jeweils um 10.00 Uhr beginnen, bestehen folgende Wahlmöglichkeiten:

Für die Gemeindeglieder aus Todtnau:

Todtnau:

**evang. Gemeindesaal (Franz-Dietsche-Straße 5)
bis 13.00 Uhr**

Für die Gemeindeglieder aus Schönau:

Schönau:

**Gemeindesaal direkt an der evang. Bergkirche
(Letzbergstr. 4)
bis 13.15 Uhr**

Wer am 30. November nicht an der Wahlversammlung teilnehmen kann, hat die Möglichkeit, bis einschließlich Freitag, 21.11.2025, beim zuständigen Pfarramt formlos **Briefwahl** zu beantragen. Der ausgefüllte Wahlbrief muss **spätestens am Freitag, 28. November 2025**, im zuständigen Pfarramt eingegangen sein. Der Einwurf in den Briefkasten des Pfarramts genügt. **Wahlbriefe, die erst am Samstag oder am Wahlsonntag eingehen, werden nicht mehr berücksichtigt.** Der Wahlbrief kann allerdings auch noch persönlich am Wahltag in die Wahlurne eingeworfen werden.

Zur Wahl stehen Markus Becker (61) aus Zell, Sarah Gempp (42) aus Sallneck, Dorothea Kreutler (57) aus Hofen, Melanie Kunz (49) aus Gresgen, Ulrike Oßwald (59) aus Wies, Ruth Schwald (62) aus Aftersteg und Sabine Schmidt (57) aus Zell.

Nähere Informationen zu den Kandidierenden finden sich auf den jeweiligen Homepages der Kirchengemeinden.

Ansprechpartner der evangelischen Gemeinden:

Evangelisches Pfarramt Schönau

Letzbergstr. 4, 79677 Schönau im Schwarzwald

Tel.: 07673 389

E-Mail: bergkirche.schoenau@kbz.ekiba.de

Internet: www.bergkirche-schoenau.de

Vorsitzender des Kirchengemeinderats Schönau

Herr Pfarrer Martin Rathgeber

E-Mail: martin.rathgeber@kbz-ekiba.de

Evangelisches Pfarramt Todtnau

Franz-Dietsche-Str. 5, 79674 Todtnau

Tel.: 07671 252

E-Mail: todtnau@kbz.ekiba.de

Internet: www.bergkirche-schoenau.de

Vorsitzende des Kirchengemeinderats Todtnau

Renate Metzler Tel. 07671 962609

Die Pfarrstelle beider evangl. Kirchengemeinden ist derzeit vakant.
Vakanzvertreter ist Pfarrer Martin Rathgeber.

Öffnungs- und Sprechzeiten der Kirchengemeinden:

Zell: Dienstag und Donnerstag von 09:30 bis 12:00 Uhr

Schönau und Todtnau:

Wegen der Vakanz sind die Pfarrbüros derzeit nur unregelmäßig besetzt. Bitte kontaktieren Sie uns per E-Mail oder über das evangl. Pfarramt in Zell, Tel.: 07625 930 520

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER KATHOLISCHEN SEELSORGEEINHEIT OBERES WIESENTAL

Freitag, 21.11.25 – Fest Mariä Opferung

- 18.25 **Schönau:** Rosenkranz (für den Frieden)
19.00 **Schönau:** Marienmesse anschl. Anbetung
für: Jahrtag Hanspeter Lais;
Jahrtag Gerda Lindenthal und verstorbene
Angehörige; Franz Kiefer, Frieda, Paulin und
Albin Riesterer; Hildegard, Hans und Thomas
Bläsi und verstorbene Angehörige
Ida, Pia und Egon Wunderle und verstorbene
Angehörige; Karl, Jutta und Edeltraud Vogel und
verstorbene Angehörige; Rosa Vetter; Agnes
Behringer und verstorbene Angehörige; Jahrtag
Ernst Lais und verstorbene Angehörige,
Oberhepschingen; Jahrtag Josef und Elsa
Gerspacher, Oberhepschingen und verstorbene
Angehörige; Brigitte Ruh; Jahrtag Werner Hölzle

Samstag, 22.11.25 – Hl. Cäcilia, Patron der Kirchenmusik

- 18.30 **Todtnauberg:** Festtagsvorabendmesse
für: Rosa und Wilhelm Schreiber und Rudi
Behringer
anschließend: Berger Abend im Pfarrsaal
18.30 **Wieden:** Festtagsvorabendmesse (F)
Bergmannsgottesdienst zu Ehren der Hl. Barbara
im Gedenken an die verstorbenen Bergleute
sowie für: Albert Walleser und Erika Behringer;
Karl Gutmann und Angehörige; Elisabeth Fertl

Sonntag, 23.11.25 – CHRISTKÖNIGSFEST – letzter Sonntag im Jahreskreis *100 Jahre Christkönigsfest*****

- 08.30 **Todtnau:** Hl. Messe
10.00 **Schönau:** **Feierl. Amt** - Hl. Messe
(in den Anliegen der Pfarreien)
16.00 **Todtnau:** Beichte der ital. Gemeinde
17.00 **Todtnau:** Hl. Messe der ital. Gemeinde
18.30 **Wieden:** Feierliche Christkönigsvesper
mit Aussetzung und Segen

Montag, 24.11.25 – Hl. Andreas Dung-Lac17.00 **Schönau:** Rosenkranz**Dienstag, 25.11.25 – Hl. Katharina von Alexandrien**09.30 **Schönau:** Hl. Messe
für: Konrad Asa)*Der Rosenkranz und die Hl. Messe in Todtnau entfallen.***Mittwoch, 26.11.25 – Hl. Konrad von Konstanz**17.00 **Todtnau:** Beichtkurs der Erstkommunionkinder (im Pfarrheim)19.00 **Schönenberg:** Hl. Messe
für: für verstorbene Angehörige; für Lebende und Verstorbene der Familien Steinebrunner und Drossler; für Lebende und Verstorbene des Jahrgangs 1948**Donnerstag, 27.11.25**17.00 **Schönau:** Beichtkurs der Erstkommunionkinder im Pfarrsaal18.30 **Wieden:** Rosenkranz*Die Hl. Messe in Wieden entfällt!*18.30 **Todtnauberg:** Rosenkranz19.00 **Todtnauberg:** Hl. Messe
für: 2. Gedenken Gerhard Klingele; Jahrtag Elisabeth Brender; Jahrtag Reinhold Wohlgut; Marianne Bock; Josef Spiegelhalter20.00 **Schönau:** Treffen Sternsingerverantwortliche im Pfarrhaus Schönau**Freitag, 28.11.25**06.00 **Todtnau:** Frühschicht (im Pfarrheim); mit anschließendem Frühstück18.25 **Schönau:** Rosenkranz (für den Frieden)19.00 **Schönau:** Hl. Messe anssl. Anbetung
für: Berta und Heinz Kiefer und Tochter Martina; Irma und Otto Graß; Dieter Gemmecker; Alma Steiger und verstorbene Angehörige; Jahrtag Erna und Emil Wetzel**Samstag, 29.11.25 – Mariengedächtnis am Samstag**18.30 **Todtnau:** Vorabendmesse mit Segnung der Adventskränze und Begrüßung der Erstkommunionkinder
für: 3. Gedenken Ursula Oberle; 3. Gedenken Elsa Dietsche; Josef Bongarts, Christa Neher; Winfried Kiefer, Aitern**Sonntag, 30.11.25 – Erster Adventssonntag**08.30 **Geschwend:** Hl. Messe mit Segnung der Adventskränze und Begrüßung der Erstkommunionkinder10.00 **Schönau:** Hl. Messe mit Segnung der Adventskränze und Begrüßung der Erstkommunionkinder (in den Anliegen der Pfarreien)11.30 **Todtnau:** Tauffeier17.00 **Todtnau:** Rosenkranzandacht17.00 **Schönau:** Adventskonzert
Belchenland Chor, Männerchor Todtnauberg & Gesangsverein Afersteg**Aktuelles aus der Seelsorgeeinheit****Nächste Hauskommunion in der Seelsorgeeinheit:**

Freitag, 5. Dezember 2025, ab 08.30 Uhr

**Dank an die Pfarrgemeinderäte**

Am vergangenen Freitag haben wir am Ende der Abendmesse die 14 Mitglieder des Pfarrgemeinderates unserer Seelsorgeeinheit verabschiedet. Neben vielen Einzelthemen stand am Anfang der fünfjährigen Amtszeit die Pandemie und dann vor allem die Kirchenentwicklung 2030 im Focus der Arbeit des PGR. Pfarrer Löffler dankte dem Vorsitzenden Adolf Rombach, der Stellvertreterin Andrea Kiefer, dem gesamten Vorstand, dem Stiftungsrat und allen Pfarrgemeinderäten für ihre Zeit und Tatkraft und für das gute Miteinander im Interesse der Kirche vor Ort. Irgendwie hatten alle das Gefühl, dass nun eine Ära zu Ende ging.

Taufspendung

Das hl. Sakrament der Taufe empfängt am Sonntag, den 30. November 2025 in Todtnau das Kind **Mayla** Lotta Ruch (Eltern: Selyna und Florian Ruch, Schlechtnau) Herzlichen Glückwunsch den Eltern und Paten!

Im Monat Oktober 2025 sind in unserer Seelsorgeeinheit kirchlich bestattet worden:

Wolfgang Lais, Schönau
Kurt Friedrich, Schönau
Lenchen Rees, Todtnau
Hildegard Kummerer, Wieden
Gedenken wir im Gebet unseren Verstorbenen.

Termine Beichtkurs Erstkommunionkinder:

in Todtnau (Pfarrheim): Mittwoch, 26. November 2025, 17.00 bis 18.00 Uhr

in Schönau (Pfarrsaal): Donnerstag, 27. November 2025, 17.00 bis 18.00 Uhr

Begrüßung Erstkommunionkinder:

Todtnau: Samstag, 29. November 2025 – 18.30 Uhr

Schönau: Sonntag, 30. November 2025 – 10.00 Uhr

Geschwend: Sonntag, 30. November 2025 – 08.30 Uhr

Treffen der Sternsinger-Verantwortlichen:

Donnerstag, 27. November 2025, 20.00 Uhr
Pfarrhaus Schönau

Vergelt's Gott für:

Blumenschmuck Pfarrkirche Todtnau: 25,00 €

Adventskalender

Er ist wieder da: der Essener Adventskalender 2025. Im Anschluss an die Gottesdienste besteht bei den Ministranten die Möglichkeit, den Adventskalender (für 5,00 €) vom Bonifatiuswerk zu erwerben wie folgt:

Todtnau: Samstag, 29.11.2025 - 18.30 Uhr

Geschwend: Sonntag, 30.11.2025 - 08.30 Uhr

Schönau: Sonntag, 30.11.2025 - 10.00 Uhr

Kirchenkonzert mit dem Belchenland Chor

Der Belchenland Chor und der Männerchor Todtnauberg & Gesangsverein Aftersteg laden herzlich zu folgenden Konzerten im Advent ein:

Sonntag, 30. November 2025, 17.00 Uhr

Pfarrkirche Schönau

Sonntag, 7. Dezember 2025, 17.00 Uhr

Kirche Todtnauberg



Maria Himmelfahrt, Schönau

Ministrantenplan:

Fr. 21.11.25: Nico, Marina, Amelie, Carina

So. 23.11.25: Gruppe B

Fr. 28.11.25: Nicolas, Manuel, Simon, Yves

So. 30.11.25: Gruppe C



St. Johannes Baptist Todtnau

Ministrantenplan:

So. 23.11.25: Julian, Lea, Juna, Maja

Sa. 29.11.25: Mia, Samira, Zoe, Luke

Fundstück

In der Pfarrkirche Todtnau wurde am Donnerstag, 13. November 2025, ein silberner Fingerring mit eingraviertem Bemusterung (schwarz) gefunden. Wir bitten um Abholung im Pfarrbüro Todtnau zu den Sprechzeiten. Vielen Dank.

Adventszeit ist Fröhschichtzeit

Beginn: Freitag, 28. November 2025 um 6.00 Uhr im Pfarrheim in Todtnau. Näheres dazu in der nächsten Ausgabe.

Gemeindeteam Todtnau –

Beteiligung am Weihnachtsmarkt

Im Rahmen des Glockenprojektes laden wir herzlich ein zur **Kirchturmbesteigung am Samstag, den 29. November 2025** – ab 11.00 Uhr. Anmeldung erforderlich online oder in den Pfarrbüros der Seelsorgeeinheit – Flyer hierzu siehe auch an den Schaukästen unserer Seelsorgeeinheit. Wie im vergangenen Jahr laden wir während des Weihnachtsmarktes dazu ein, im Gotteshaus bei meditativer Musik zu verweilen, eine Kerze anzuzünden und/oder in Stille zu beten – Gebetstexte hierzu liegen in der Pfarrkirche aus.



Allerheiligen, Wieden

Barbarafeier

Herzliche Einladung zur Vorabendmesse zum Christkönigsfest, zugleich Festgottesdienst zur Barbarafeier. Besonders eingeladen sind natürlich die Mitglieder aller der Bergmannskapelle.

Christkönigsvesper

Aus Anlass des Jubiläums „100 Jahre Christkönigsfest“ feiern wir am Sonntag, den 23. November 2025 um 18.00 Uhr in Wieden eine feierliche Vesper mit Aussetzung und sakramentalem Segen. Herzliche Einladung!

Ministrantenplan:

Sa. 22.11.25: Gruppe 1

So. 23.11.25: Gruppe 2 (Vesper)

Kollekte für die neue Antonius-Figur

Die Kollekte an Allerheiligen ergab 666,79 € und der Erlös des Umtrunks auf dem Kirchplatz betrug 260 €.

Beide Beträge sind für die Anschaffung der neuen Antonius-Figur bestimmt.

Generalversammlung des Kirchenchores

Die Generalversammlung des Kirchenchores Wieden fand am 3. November 2025 im Pfarrsaal statt. Die Vorsitzende Sabine Walleser begrüßte die anwesenden Kirchenchormitglieder, unseren Dirigenten Dominik Walleser und unseren Präses Pfarrer Löffler und bedankte sich im Namen aller Sängerinnen und Sänger für die gute Zusammenarbeit. Sie gab einen Rückblick auf die verschiedenen Ereignisse im letzten Vereinsjahr. Dann folgte der Bericht der Schriftführerin Justina Karle. Die Entlastung der Vorstandschaft erfolgte einstimmig. Dann wurden die Wahlen durchgeführt. Die Vorstandschaft verkündete, im jeweiligen Amt bleiben zu wollen und sie wurden einstimmig gewählt. Vorsitzende ist weiterhin Sabine Walleser, Schriftführerin Justina Karle, Kassenwart bleibt Karola Sprich und als Beisitzerin fungiert weiterhin Christa Faaß. Sabine Walleser schloss mit einem Ausblick für das kommende Jahr 2026. Dankende Worte überbrachten Bürgermeister Michael Fischer und Pfarrer Löffler an den gesamten Kirchenchor. Nach dem offiziellen Teil ließen wir den Abend gemeinsam gemütlich ausklingen.

Singen verbindet – mach mit im Kirchenchor!

Ob jung oder alt, erfahren oder neugierig – bei uns ist jede Stimme willkommen. Gemeinsam singen wir zur Ehre Gottes, für die Gemeinde und für die Freude am Gesang. Wir bereiten uns ab sofort auf Weihnachten vor, somit ist es die beste Gelegenheit für Neueinsteiger! Komm vorbei, lerne nette Menschen kennen und entdecke, wie gut gemeinsames Singen tut!

📅 Proben: montags von 19:30 Uhr – 20:30 Uhr

📍 Ort: Pfarrsaal Wieden



St. Jakobus Todtnauberg

Ministrantenplan:

Sa. 22.11.25: alle

Do. 27.11.25: Pauline, Serafina

„Berger Obend“

Herzliche Einladung zum „Berger Obend“ am 22.11.2025 nach der Vorabendmesse um 18.30 Uhr.

Abgabetermin für die Kirchenseite

Redaktionsschluss für Ausgabe Nr. 49 (07.12.-14.12.25) ist am Donnerstag, 27.11.2025. Angaben bitte schriftlich an Pfarrbüro Todtnau oder Pfarramt Schönau oder per E-Mail an kirchenseite@seobwi.de senden.

Herausgeber: Röm.-Kath. Kirchengemeinde Oberes Wiesental

Todtnauer Nachrichten



Deutsches
Rotes
Kreuz



„Mittagstisch“

Wir Älteren erinnern uns noch an den urigen bayerischen Volksschauspieler Karl Valentin, der humorvoll und anschaulich ein Grundanliegen von uns allen auf den Punkt brachte. Er sagte: „Heute Abend besuch ich mich. Ich hoffe, ich bin daheim“.

Das klingt ganz sicher zunächst etwas irritierend und komisch, doch es verbirgt sich auch eine Botschaft an uns alle darin, die wir beherzigen sollten. Darin steckt die Beobachtung unserer eigenen Praxis, wie wir mit uns und unseren Gefühlen umgehen. Daher berührt uns das Zitat. Gemeint ist die Aufmerksamkeit gegenüber uns selbst – möchten wir uns selbst begegnen, sind wir mit uns selbst im Reinen und im Einklang?

Wenn wir ganz bei uns selbst sind, können wir auch mit den Situationen des Alltags besser umgehen. Wenn wir zum Beispiel mit Worten verletzt wurden, sollten wir diese „Nadelstiche“ nicht einfach in uns einsickern lassen. Setzen

wir dann bewusst die „Negativ-Brille“ ab und machen die Augen weit auf, so erkennen wir all das Gute, das es rings um uns auch gibt. Wir sollten dann den Menschen nicht verachtend, sondern wertschätzend entgegentreten.

Sich ständig an Verletzungen reiben, lässt uns den Blick und die Kraft verlieren, neue Möglichkeiten auch als Chance für eine Wende zu begreifen – und diese dann auch zu nutzen. Entwürfe und Programme bieten viele Vereine und Institutionen an. Wertvoll für uns ist z. B. das, was all unsere Gastgeber wöchentlich für uns tun. So bedanken wir uns diese Woche ganz besonders bei Familie Raststetter vom Gasthaus „Tannenbergl“ in Todtnauberg für den wunderschönen und sehr schmackhaften Mittagstisch. Wir fühlten uns pudelwohl und genossen alles, was uns an Gutem geboten wurde.

Unser Dank gilt allen Gastgebern für all das, was sie uns an Substanz mitgeben.

Unser nächster Mittagstisch ist am

**Dienstag, 25. November 2025
um 12.00 Uhr im Gasthaus
„Lamm“ in Schlechttau**

Anmeldungen: Inge Walleser (Tel. 9925118), Bärbel Stempel (Tel. 8933), Gertrud und Adelheid Kunz (Tel. 1479), Rudolf Steiert (Tel. 584) oder Sophia Bauer (Tel. 468).

All unseren treuen Fahrerinnen ein ganz herzliches Dankeschön: Waltraud Sättle, Uta Haller, Gertrud Albrecht, Ulrike Wunderle, Elfie Schmidt, Ingrid Lais und Christa Bernauer. Jede gute Tat trägt ihren Segen in sich. Ein Miteinander – nichts Dringenderes brauchen wir alle!



Bürgerhilfe Fröhnd
– Nachbarschaftshilfe im
Oberen Wiesental e.V.

Bürgerhilfe Fröhnd Einladung zur Adventsfeier

Das Jahr 2025 neigt sich langsam dem Ende zu. Deshalb möchten wir alle Helferinnen und Helfer ganz herzlich zu unserer diesjährigen Adventsfeier am **Montag, den 24. November 2025 um 18.30 Uhr** in den Bürgersaal in Wembach einladen. Wir würden uns sehr freuen, euch an diesem Abend begrüßen zu dürfen.

Bitte anmelden – telefonisch oder per E-Mail an

Bürgerhilfe Fröhnd – Nachbarschaftshilfe im oberen Wiesental e.V.

Unterkastel 21
79677 Fröhnd

Tel: 07673 / 8889868

E-Mail: buergerhilfe@froehnd.de
www.buergerhilfe-froehnd.de

Haus Barnabas, Utzenfeld (Ein überkonfessioneller, freier christlicher Hauskreis)

*Herr, wer darf in deinem Zelt weilen?
Wer darf auf deinem heiligen Berg
wohnen? Wer untadelig lebt, Gerechtigkeit
übt und von ganzem Herzen
die Wahrheit sagt.
Psalm 15.1-2*

Die Sonntagsandacht besteht weiterhin, aber nicht so regelmäßig wie bisher. Bitte kontaktieren Sie uns, um Näheres zu erfahren!

**Mittwoch, 26. November 2025
15.30 Uhr – Bibelstunde** auf Deutsch
und Englisch im Gasthaus Engel

Alle sind herzlich willkommen!

Tim & Deborah Brooks
Haus Barnabas im Engel
Wiesentalstr. 47
79694 Utzenfeld
Telefon: 07673 7760

E-Mail: upstairs@haus-barnabas.com





Netzwerk43
Kirche kraftvoll & zeitgemäß

Jeden Sonntag
GOTTESDIENST
10:00 Uhr

Eventhalle
Schwarzwaldstr. 15
Todtnau

Komm so wie du bist und folge
unserer aktuellen Predigtserie:



mehr unter:
www.netzwerk43.de

Todtnauer Nachrichten

VHS Wiesental

Yoga für Anfänger und Fortgeschrittene

3.01308 Me-treat: Yoga Auszeit

Geeignet sowohl für AnfängerInnen
oder auch mit Vorerfahrung!

Donnerstag, 27. November 2025

17.00 – 20.00 Uhr

Gönnen Sie sich eine kleine Auszeit – ein paar Stunden voller Präsenz und Achtsamkeit. Schöpfen Sie neue Kraft und erholen Sie Körper und Geist.

Während einer entspannenden Yin-Yoga-Praxis richtet sich der Blick nach innen. Mit passiven Dehnungen des tiefen

Bindegewebes, die über längere Zeit gehalten werden, üben Sie das Loslassen – sowohl auf körperlicher als auch auf mentaler Ebene. Begleitet von geführten Meditationen, Klängen und sanften Atemübungen begeben Sie sich auf eine innere Reise, um zu reflektieren, zu spüren und schließlich erfrischt und gestärkt in den Alltag zurückzukehren
Bitte mitbringen: eine Yoga-/Gymnastikmatte, 1-2 Sitzkissen und Decke sowie bequeme Kleidung tragen

Leitung: Nadine Kiefer

Bürgersaal Schöna

Gebühr: 23,00 € (Anmeldung erforderlich!) – per Anmeldekarte oder online unter www.vhs-wiesental.de

Volkshochschule Wiesental

Talstraße 22, 79677 Schöna i. Schw.

zuständig: Kristina Maul

Mobil-Tel. 0170 2118946

Fax: 07622 6739179

E-Mail: todtnau@vhs-wiesental.de

Internet: www.vhs-wiesental.de

VdK Ortsverband Todtnau-Schöna

„Zimtduft und Leuchsterne“ – Einladung

Bei „Zimtduft und Leuchsternen“ laden wir Sie – gerne mit Begleitung – zu einem Treffen ein – am **Freitag, den 5. Dezember 2025 ab 17.00 Uhr**. Die Feier findet im Gasthaus „Zum Hirschen“ in Brandenburg im Gastraum statt (nicht im Nebenzimmer!), mobile Rampe und Behinderten-WC sind vorhanden.

Es gibt ein Abendessen (Hauptspeise und Dessert) und eine Adventsmusikeinlage. Die Kosten für das Essen (Fleischgericht oder veganes Gericht) und für nicht alkoholische Getränke übernimmt der Ortsverband. Der Ortsverband bittet um Verständnis dafür, dass die Kosten

für alkoholischen Getränke selbst zu bezahlen sind.

Bitte anmelden bis zum 1. Dezember 2025 – per E-Mail an ov-todtnau-schoe-nau@vdk.de oder bei Kosmas Kammermeier, Telefon: 07671 992359 oder 0152 02807293.

Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie das Fleisch- oder das vegane Gericht möchten und ob Sie einen Fahrdienst benötigen bzw. ob Sie alleine kommen oder in Begleitung.

Der Ortsverband freut sich auf die Teilnehmenden.

Schöpfungsweg Todtnau Stationen sind winterfest

Wie jedes Jahr sind zum Wetterschutz die einzelnen Stationen abgedeckt. Die besinnlichen Texte sind zugänglich, so dass sich ein Besuch auf jeden Fall lohnt! Der Einstieg beginnt rechts oberhalb der kath. Kirche.

Näheres zum Schöpfungsweg unter www.schoepfungsweg-todtnau.de

KulturHaus
Todtnau / Schwarzwald

Heute, am **Freitag, den 21. November 2025** ist Bundesweiter Vorlesetag. In der Kinderecke im Bürstenmuseum wird **von 17.00 bis 19.00 Uhr** für Kinder im Alter von 3 bis 10 Jahren aus verschiedenen Büchern vorgelesen – bei Knabbe-

Kulturhaus Todtnau e. V. Heute Vorlese- abend im Museum

reien und Getränken. Vom klassischen Märchen über Kinderbücher bis hin zu spannenden Erzählungen aus aller Welt – für jeden ist etwas dabei. Kommt vorbei und lasst euch überraschen. Die Eltern sind natürlich auch eingeladen.

Trachtengruppe Todtnauberg e.V.

„Hubertus und der Wunderguru“

Am **Samstag, den 22. November 2025 um 20.00 Uhr** lädt die Trachtengruppe Todtnauberg im Rahmen des „Bergerabend“ herzlich in den Pfarrsaal Todtnauberg ein – zur Aufführung des neuen Lustspiels „Hubertus und der Wunderguru“. Nach vielen engagierten Probearbeiten freut sich die Gruppe darauf, den Zweiakter auf die Bühne zu bringen. „Wenn drei Freundinnen einem charmananten Guru verfallen und ihre Männer plötzlich die Wahrheit herausfinden wollen, sind Chaos und Komik garantiert. Ein lustiges Enthüllungsspiel

nimmt Fahrt auf – voller Überraschungen und Esoterik-Wirbel.“

Freut euch auf einen Abend voller Humor, unerwarteter Wendungen und echter Bühnenfreude!

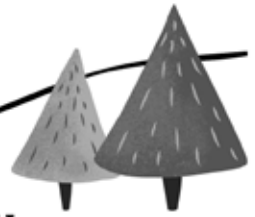
Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt – bei Speis und Trank möchten wir mit euch ein paar gemütliche und unterhaltsame Stunden verbringen. Lasst euch überraschen!

Die Trachtengruppe freut sich auf euren Besuch.





WÄLDER infos



Aktuelles von der Hochschwarzwald Tourismus GmbH

VERANSTALTUNGEN

Freitag, 21.11.2025 · 17:00 - 19:00 Uhr

Bürstenmuseum Todtnau, Spitalstraße 1 b, Todtnau

Vorleseabend für die ganze Familie

Der Bundesweite Vorlesetag bietet eine wunderbare Gelegenheit, Kinder für das Lesen zu begeistern. Das Kulturhaus Todtnau freut sich auf einen Abend voller spannender Geschichten in gemütlicher Atmosphäre.

Samstag, 22.11.2025 · ab 20:00 Uhr

Kath. Pfarrsaal Todtnauberg, Jakobussteige 4, Todtnauberg

Theaterabend - "Hubertus und der Wunderguru"

Bühne frei für einen Abend voller Humor, Herz und Heimatgefühl - ein bisschen verrückt, herrlich komisch und einfach zum Wohlfühlen!

Sonntag, 23.11.2025 · 11:00 - 17:00 Uhr

Haus des Gastes, Meiergasse 22, Muggenbrunn

Advents-Zauber

Ein kleiner und feiner Weihnachtsmarkt im Haus des Gastes. Genieße bei Glühwein, Punsch und vielem mehr die vorweihnachtliche Stimmung.

Mittwoch, 26.11.2025 · 16:00 - 18:00 Uhr

Tourist-Information Todtnau, Meinrad-Thoma-Straße 21, Todtnau

1000 Jahre Todtnau: Stadtführung

Erfahre spannende Einzelheiten über die Stadt Todtnau und den Silberbergbau. Anlässlich des 1.000-jährigen Geburtstags findet jeden letzten Mittwoch im Monat eine Stadtführung durch Todtnau statt.

Samstag, 29.11.2025 · 12:00 - 19:00 Uhr

Marktplatz Todtnau

49. Todtnauer Weihnachtsmarkt

Bunt geschmückte Stände, durch festlichen Lichterglanz beleuchtete Straßen, kulinarische Köstlichkeiten und Pferdekutschfahrten durch die Innenstadt stimmen dich ein auf die Vorweihnachtszeit & laden ein zum entspannten Weihnachtseinkauf. Zusätzlich XXL Shopping der Todtnauer Einzelhändler und musikalische Klänge mit Weihnachts-DJ DadB und der Todtnauer Stadtmusik e.V..

Samstag, 29.11.2025 · ab 20:00 Uhr

Eisberghalle Geschwend, Eisbergstraße, Geschwend

Jahreskonzert Musikverein Geschwend

Herzliche Einladung zum Jahresabschlusskonzert des Musikvereins Geschwend in die Eisberghalle.



Hochschwarzwälder

SCHNEEBERICHT

Schneehöhen, geöffnete Loipen und Skilifte

hochschwarzwald.de/schneebericht



Weitere Infos: hochschwarzwald.de/veranstaltungen



Todtnauer Nachrichten

Todtnauer Narrenzunft 1860 e. V.

Rückblick auf die Fastnachtseröffnung am 11.11.

„Lauf'ts au chunterbrunt – wichtig isch dass ebbis usse chunnt!“

11 mol 11 macht 4
Widdewiddewitt
und Drei macht Neune!
Mir mache d'Leine los
Widdewid D' Fasnet goht jetzt los!

Pünktlich um 19:26 Uhr öffneten die Dahlauser die Türen der kleinen Halle in Todtnau und luden die Narren ein zu einer besonderen Fastnachtseröffnung – war der 11.11.2025 auch der Auftakt zum 100. Geburtstagsjahr der Dahlauser und Fidlebrucker. 1926 gegründet, sind die Dahlauser die älteste Zunft Todtnaus und bereiten schon lange fleißig ihre großen Geburtstagsparties vor – einmal die Fastnachtseröffnung und dann ihren großen Nachtumzug im Januar.

Ihr liebe Narre
Trallali, trallala, Narri – Narro
Ihr liebe Narre,
Mir triebe's chunterbrunt!

David Albrecht, Teil des Vorstandsteams der Dahlauser, begrüßte um 20:11 Uhr die Anwesenden und bat direkt um den traditionellen Einmarsch der Zünfte und des Zunftrats. Zunftmeister Tobias Gutmann begrüßte dann die Gäste in der vollen Halle und hatte direkt auch ein Geburtstagsgeschenk für die Dahlauser dabei – eine 3-Liter-Flasche Asbach mit personalisiertem Etikett. Man kann sich sicher sein, dass die Dahlauser eine gute Verwendung hierfür haben werden.

11 mol 11 macht 2
Widdewiddewitt
und Drei macht Sexy!
Mir mache iis die Welt
Widdewidde wie sie uns gefällt ...



Im Anschluss stellte Kanzellarin Sabrina Giorgetti musikalisch – mit dem von Clemens Janus umgedichteten Titellied von Pippi Langstrumpf – das neue Motto der Fastnachtskampagne vor:

„Lauf'ts au chunterbrunt – wichtig isch dass ebbis usse chunnt!“



Die Idee für das Motto kam dieses Jahr von Maria Brender. Das Mottoplatkat wurde von Tom Ruf gezeichnet.

Zu jed're Stund
Do goht's an Fasnet rund
Mir gänn dann richtig Glas
Un luege mängmol dieef ins Glas

Zu jed're Stund
Lauf'ts au mal chunterbrunt
Es wichtig aber isch
Dass ebbis debbi usse chunt

Die Todtnauer Narren durften als nächstes den Zeller Hürus Axel vo edlem Blut mit seinem Gefolge auf der Bühne begrüßen. Sie hatten für das Geburtstagskind so einiges dabei. Erstmal gab es für die Dahlauser einen Geburtstagskuchen – eine Schwarzwälder Kirschtorte –, welche sicherlich den Abbau nicht

überstanden hat. Dann hatten die Zeller noch ein Metermass dabei, da sie etwas an der Länge der Festmeile am Nachtumzug der Dahlauser zweifelten, sowie eine kleine rote Schaufel, falls Aftersteg doch einen etwas schneereicheren Winter bekommen sollte, als gedacht. Es zeigt, dass das Wiesental schon jetzt gespannt auf den großen **Nachtumzug in Fidlebruck am 24. Januar 2026** hinfiebert. Die nachzumessende Festmeile öffnet an dem Tag bereits um 17:26 Uhr, der Nachtumzug startet um 19:26 Uhr.

11 mol 11 macht 4
Widdewiddewitt
und Drei macht zwöfli!
Alle vo nah un fern
Tralalala lade wir jetzt ein ...

Im Anschluss zeigten die Dahlauser Tanzdamen ihre Tanzkünste und heizten dem Narrenvolk ein. Beim zweiten Tanz brachten sie auch ein paar akrobatische Dahlauser-Kerle mit auf die Bühne und konnten sich so nicht vor einer Zugabe drücken. Natürlich durften die Todtnauer Zundelmacher mit ihren legendären Melodien nicht fehlen, ebenso die Todtnauer Los Chrachos.

11 mol 11 macht 6
Widdewidde
Wer will Fasnet mache
Alle sin jetzt do
trallalali Narri Narro.

Das Musikduo Caprice sorgte dazwischen immer dafür, dass die Bühne nie ohne Tanzpaare war, und so feierten die Narren ausgelassen bis in die frühen Morgenstunden. Narri – Narro!



Todtnauer Nachrichten



Musikverein Geschwend e. V.

Traditionelles Jahreskonzert in der Elsberghalle Geschwend

Wohin am Samstagabend des 29. November 2025? Natürlich in die Elsberghalle nach Geschwend! Dort lädt der Musikverein Geschwend gemeinsam mit der Bläserjugend zum traditionellen Jahreskonzert ein – dieses Jahr als Teil der Veranstaltungsreihe „1000 Jahre Todtnau“.



Den Auftakt macht unsere Bläserjugend, die unter der Leitung von Liliana Mastropaolo ihr Können präsentieren wird. Anschließend übernimmt unser Dirigent Dominik Hierholzer und führt Sie durch ein buntgemischtes Programm: mal traditionell, mal modern – von

Marsch bis Oper, von Filmklassikern bis Rock. Kurz gesagt: Für jeden Geschmack ist etwas dabei!

Lassen Sie sich überraschen und genießen Sie einen besonderen Konzertabend in der zum Konzertsaal umgestalteten Elsberghalle. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Samstag, 29. November 2025
20.00 Uhr (Einlass ab 19.00 Uhr)

Der IOW informiert

Neues vom IOW: 25 Jahre Mechatroniker bei ZAHORANSKY – Jubiläum für Fabian Matt

Seit 25 Jahren arbeitet Fabian Matt (Foto) bei ZAHORANSKY. Er begann als erster Mechatroniker-Auszubildender und ist heute Meister in der Montage von Zahnbürstenmaschinen. Im Interview erzählt er von seinen Aufgaben, Erfahrungen und der Entwicklung des Berufs.

1. Welche Aufgaben gehören zu den Arbeitsbereichen eines Mechatronikers bei ZAHORANSKY?

Mechatroniker betreuen, warten und reparieren Maschinen, oft kundenspezifische Sonderanlagen. Der Beruf vereint also die Aufgaben eines Elektrikers und eines Mechanikers in einer Person – man braucht technisches Verständnis und handwerkliches Geschick.

2. Wie war es für Sie, der erste Mechatroniker-Auszubildende bei ZAHORANSKY zu sein?

Es war spannend und herausfordernd, da vieles noch neu war. Ich hatte von Anfang an Verantwortung und konnte schnell lernen.

3. Wie hat sich der Beruf und die Arbeit bei ZAHORANSKY seit Ihrer Ausbildung verändert?

Die Ausbildung ist heute strukturierter. Nach der Lehre arbeitete ich eigenstän-

dig an Anlagenaufbau und -entwicklung. Dank der guten Ausbildung hatte ich dafür eine solide Grundlage. Später bildete ich mich zum Meister weiter. Trotzdem ist diese Kombination sehr wertvoll, besonders in meiner heutigen Position als Führungskraft, da man viele technische Bereiche abdecken und besser verstehen kann.

4. Was gefällt Ihnen besonders gut an der Firma, und warum sind Sie schon 25 Jahre hier?

Der Sondermaschinenbau ist abwechslungsreich und fordert kreatives Denken. Auch das gute Betriebsklima und der Zusammenhalt im Team machen den Job besonders.

5. Worauf sind Sie besonders stolz?

Auf jedes erfolgreich abgeschlossene Projekt, besonders wenn man das fertige Produkt später im Laden sieht.

6. Was war Ihr schönstes Erlebnis bei ZAHORANSKY?

Besonders in Erinnerung geblieben sind mir die Montagereisen, bei denen ich weltweit unterwegs war, um Maschinen aufzubauen oder in Betrieb zu nehmen. Auch mein 25-jähriges Jubiläum war ein besonderer Moment.

7. Welchen Rat geben Sie jungen Menschen, die bei ZAHORANSKY anfangen? Bleibt neugierig, zeigt Initiative und entwickelt euch ständig weiter. Wer mit Engagement arbeitet, kann viel erreichen.

www.zahoransky.com
www.i-o-w.org



Todtnauer Nachrichten

Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental

Demokratie im Alltag erleben – Jugendmedientag

Demokratie ist weit mehr als Wahlzettel und Parlamente – sie durchdringt alle Bereiche unseres Lebens. Sie begegnet uns täglich: in Gesprächen mit der Familie, im Miteinander in der Schule, im Teamgeist im Verein oder im Zusammenleben in unseren Dörfern und Städten.

Der ARD-Jugendmedientag, der seit 2019 jährlich stattfindet und ein gemeinsames Angebot der Landesrundfunkanstalten BR, hr, MDR, NDR, Radio Bremen, RBB, SR, SWR, WDR sowie

von funk ist, stand in diesem Jahr am 12. November 2025 unter dem Motto „Demokratie und du!“ Zahlreiche Themen und Aktionen, die besonders für den Schulalltag von Bedeutung sind, wurden von multimedialen Redakteurinnen und Redakteuren, Reporterinnen und Reportern sowie von verschiedenen Redaktionen aus der gesamten Bundesrepublik angeboten und an unterschiedlichen Standorten umgesetzt.

Aus diesem Anlass besuchte Robert Wolf, multimedialer Redakteur und Reporter der Redaktion Südbaden, am 12. November die Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental. In der Klassenstufe 10 moderierte er die Veranstaltung mit dem Titel „Journalismus macht Schule“. Anhand einer anschaulichen Präsentation bot er vielfältige Einblicke in die Arbeit von Medienprofis, beleuchtete zentrale Themen der Medienbildung und berichtete von den Herausforderungen des modernen, multimedialen Journalismus. Gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern erarbeitete er Strategien, wie sich verlässliche und unabhängige Informationen erkennen lassen – und wie man Fake News keine Chance gibt. Die Medienwelt ist komplex: Zeitung, Radio, Fernsehen, Internet, Social Me-

dia, Blogs, Foren und vieles mehr spielen zusammen. Das Berichterstattungsgebiet des SWR reicht von der Ortenau bis Basel, vom Hochrhein bis zum Baar-Kreis – mittendrin liegt der Hochschwarzwald. Das SWR-Studio Freiburg, das größte Studio in Baden-Württemberg, beschäftigt rund 100 Mitarbeitende in Redaktion, Technik und Verwaltung. Damit ist es ein spannender Anlaufpunkt für Jugendliche, die sich für eine Zukunft im Medienbereich interessieren. Robert Wolf erklärte, welche Schulabschlüsse und Voraussetzungen für verschiedene Medienberufe nötig sind – und weckte damit bei manchen Schülerinnen und Schülern neue Berufsträume.

Die dreistündige Veranstaltung verging wie im Flug und hinterließ bei den Jugendlichen großes Interesse an der Medienwelt. Im Unterricht wird es nun um mögliche Themenfelder für zukünftige Jugendmedientage gehen. Die Schülerinnen und Schüler der GMS Oberes Wiesental gehen dabei auf Spurensuche und zeigen in kurzen Beiträgen, wo ihnen Demokratie im Alltag begegnet – je kreativer, desto besser!



Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental

Einladung zum Musical „A Very, Very Merry Christmas!“

Am **Donnerstag, den 11. Dezember 2025** und am **Freitag, den 12. Dezember 2025**, jeweils um **18.30 Uhr**, präsentieren die Schülerinnen und Schüler der Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental das Musical „A Very, Very Merry Christmas!“ in der Mehrzweckhalle in Schönau.

In dieser heiteren Musickomödie geht es um eine völlig verrückte Weihnachtsfeier: Ein Rock'n'Roll-begeisterter Vater,

seine ehrgeizige Frau, zwei pubertierenden Kinder, nörgelnde Großeltern, ein überforderter Sternekokoch, eine tschechische Lehramtsstudentin und sogar die Polizei sorgen für jede Menge Turbulenzen. Doch wie können ein verschwundener Brillantring und tschechische Knödel das Fest schließlich retten?

Das Musical erzählt diese chaotisch-komische Geschichte mit viel Humor, überraschenden Wendungen und mit-

reißender Musik – von Christmas-Songs bis hin zu rockigen Beats.

Der Eintritt ist frei. Tickets sind ab Montag, den 24. November 2025 in den Sekretariaten der Gemeinschaftsschule in Schönau und Todtnau sowie an der Abendkasse erhältlich.

Die Schulgemeinschaft der GMS Oberes Wiesental freut sich auf Ihren Besuch!

Alle Mannschaften

Vorschau auf die nächsten Spiele



Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Halle
Sa., 22.11.25	10:30 Uhr	HSG Freiburg	E-Jugend weiblich	Gerhart-Graf-Halle
So., 23.11.25	15:20 Uhr	Sg Gutach/Wolfach	C-Jugend weiblich	Sporthalle Realschule, Wolfach

Damen

Spannendes Spiel deutlich gewonnen

Damen – TuS Ottenheim II 26:20

Von Beginn an zeigte der TV Todtnau eine starke Leistung. Bereits in den ers-

ten 15 Minuten erspielte sich die Mannschaft einen deutlichen 9:4-Vorsprung. Zwar gelang es dem TuS Ottenheim, den Abstand im Laufe der ersten Halbzeit



C-Jugend weiblich

Auswärtsspiel ging verloren

DJK Bad Säckingen – C-Jugend weiblich 22:18

Aufgrund der grün-weißen Heimfarben der DJK Bad Säckingen musste der TV Todtnau in dem Spiel in ungewohnten gelb-schwarzen Trikots auflaufen. Das Team war vollständig angereist. Bei vielen gehaltenen Bällen durch Fabienne Pfefferle im Tor, hatten wir viele erfolglose Angriffe. Leider lagen wir nach 5 Minuten schon 4:0 hinten, und es wurde nicht besser, nach 15 Minuten lagen wir 8:2 hinten. Aufgrund fehlenden Zu-

sammenspiels mussten wir mit 7 Toren Rückstand (13:6) in die Kabine. Nach der Halbzeit konnten wir dank einer stabileren Abwehr und geringerer Ballverluste bis auf zwei Tore im Rückstand aufholen (19:17). Leider war das nicht lange der Fall, in der 47. Minute stand es 21:17. Obwohl Loki Harenberg (unsere Torfrau in der 2. Halbzeit) viele Bälle hielt, hat es leider nicht zum Sieg gereicht. Das Spiel endete 22:18 für die DJK Bad Säckingen. Wir waren alle sehr enttäuscht und sind uns sicher, dass es bei den nächsten Spielen besser wird.

B-Jugend männlich

Verloren trotz guter Spielmoral

B-Jugend männlich – ETSV Offenburg 19:22

Die männliche B-Jugend des TV Todtnau musste sich am Sonntag in eigener Halle dem ETSV Offenburg mit 19:22 (6:12) geschlagen geben. Trotz einer starken zweiten Hälfte der Hausherren reichte es am Ende nicht, um den Rückstand aus den ersten 25 Minuten vollständig aufzuholen. Schon der Start verlief aus Todtnauer Sicht alles andere als optimal. Offenburg erwischte den besseren Beginn und setzte sich innerhalb der ersten zwölf Minuten mit 3:7 ab. Die Gastgeber taten sich vor allem im Angriff schwer, während die Gäste ihre Chancen konsequent nutzten. Bis zur

Pause wuchs der Rückstand auf sechs Tore an – 6:12 aus Sicht des TVT.

Doch die Todtnauer Mannschaft zeigte nach dem Seitenwechsel eine deutliche Leistungssteigerung. In der Abwehr wurde engagierter gearbeitet, im Angriff fanden die Jungs häufiger gute Lösungen. Tor für Tor kämpfte sich der TVT heran und gestaltete die zweite Halbzeit nahezu ausgeglichen. Ein vollständiges Comeback gelang jedoch nicht mehr – zu abgeklärt agierte Offenburg, das seinen Vorsprung ins Ziel brachte.

Bester Werfer des TV Todtnau war an diesem Nachmittag Mergim Hajra mit fünf Treffern, ebenso wie Valentin Zinner, der ebenfalls fünfmal einnetzte. Jason Hild und Timo Löffler steuerten



etwas zu verkürzen, dennoch ging Todtnau mit einer knappen 13:12-Führung in die Pause.

Nach dem Seitenwechsel blieb das Duell zunächst ausgeglichen, doch Mitte der zweiten Hälfte setzte sich Todtnau wieder mit zwei Toren ab. Angetrieben durch eine kompakte Abwehr und eine effiziente Chancenverwertung baute die Heimmannschaft den Vorsprung bis zum Abpfiff auf sechs Treffer aus und entschied die Partie schließlich klar mit 26:20 für sich. Ein intensives Spiel – und ein verdienter Sieg für den TV Todtnau.

C-Jugend weiblich

Niederlage gegen die Tabellenersten

C-Jugend weiblich – HSG Dreiland 28:30

Am vergangenen Samstags hat die C-Jugend weiblich gegen den HSG Dreiland als Gastgeber in Todtnau gespielt, begleitet von den Trainern Max Eckert und Amelie Thoma. In den ersten paar Minuten spielten wir ausgeglichen, doch dann holte der HSG einen klaren Vorsprung, sodass wir zur Halbzeit mit einem Rückstand von 13:18 dastanden. Anfang der zweiten Halbzeit haben wir alles gegeben, konnten immer mehr aufholen. Leider hat es nicht gereicht, und wir verloren das Spiel 28:30 gegen die Tabellenersten.

Kader: Mara Schwan, Anna Tritschler (8), Melanie Sprich, Gioia Manicalco (3), Anne Maier (4), Meyra Tutar, Jana Gramelspacher, Greta Zimmermann (4), Loki Harenberg, Maya Tamas (3), Fabienne Pfefferle (6)

jeweils drei Tore bei. Aufseiten der Gäste überzeugten besonders Vanja Karic und Noah Lipps, die jeweils sieben Treffer erzielten. Das Spiel blieb insgesamt fair: Die Gastgeber erhielten drei Hinausstellungen sowie eine Verwarnung, Strafwürfe gab es insgesamt sieben.

Für den TV Todtnau geht es am 30. November 2025 um 13.00 Uhr auswärts beim ASV Ottenhöfen weiter. Dort soll die gute zweite Halbzeit aus dem Offenburger-Spiel als Grundlage dienen, um wieder Punkte einzufahren.



Handball – weitere Ergebnisse

HSG Dreiland II – C-Jugend männlich 29:22

E-Jugend gemischt – DJK Bad Säckingen II 8:6

E-Jugend gemischt II – DJK Bad Säckingen 2:24

E-Jugend gemischt II – DJK Bad Säckingen II 6:7

E-Jugend gemischt – DJK Bad Säckingen 4:13

E-Jugend weiblich – HSG Freiburg 19:24

SG Freiburg – Herren 38:18



TTV Schönau/Todtnau e. V. Spielsergebnisse vom Wochenende

Spielsergebnisse vom 11. November 2025

Spielvorschau

Bezirksklasse Gruppe 2 Herren
TTV Schönau-Todtnau – TTC Karsau 10:0

Der TTC Karsau ist nicht angetreten.

Spielsergebnisse vom 13. November 2025

Kreisklasse Gruppe 2 Herren III
TTV Schö.-Todtnau III – TuS Herten II 8:2

Für die Herren III waren erfolgreich im Doppel S. Gudd mit R. Emmeluth und G. Losacco mit T. Gierth. Im Einzel holten die Punkte:

G. Losacco	2 Punkte
S. Gudd	2 Punkte
R. Emmeluth	2 Punkte

Samstag, 22. November 2025, 18.00 Uhr
Herren II: TTC Schopfheim/Fahrnau IV – TTV Schönau-Todtnau II

Sonntag, 24. November 2025, 13.00 Uhr
Herren III: TSV Kandern IV – TTV Schönau-Todtnau III

Trainingszeiten Erwachsene

- Dienstag, 19.30 Uhr Mehrzweckhalle Schönau
- Donnerstag, 20.00 Uhr Turnhalle TV Todtnau

Dazu sind auch alle Interessierten und Tischtennisbegeisterten herzlich eingeladen.

Schützengesellschaft Todtnau 1486 e. V. Luftpistolen-Speed-Turnier

Am vergangenen Samstag fand das 15. und inzwischen zur Tradition gewordene 100-Schuss-Luftpistolen-Speed-Turnier statt. Gemeinsam mit unseren Schützenkollegen aus St. Wilhelm traf man sich wieder im Schützenhaus in Todtnau. Jeder der Schützen – sieben von Todtnau und fünf Schützen aus St. Wilhelm – gaben 100 Schuss mit der Luftpistole in einer Zeit von einer Stunde ab.

Es war wieder ein sehr spannender Wettkampf mit sehr knappem Ausgang. Der diesjährige Sieger, Arthur Schweizer aus St. Wilhelm, gewann mit 870 Ringen, gefolgt von Jürgen Steiger aus Todtnau mit 869 Ringen und Johannes Zipfel, ebenfalls St. Wilhelm, mit 860 Ringen. Der Wanderpokal, auf dem der Sieger verewigt wird, verbleibt in Todtnau. Nochmals herzlichen Glückwunsch an die drei Erstplatzierten.



v.l.n.r.: Jürgen Steiger (Todtnau) belegte Platz zwei, Sieger war Arthur Schweizer aus St. Wilhelm, dessen Vereinskollege Johannes Zipfel wurde Dritter



Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung, Rathausplatz 1, 79674 Todtnau Telefon (07671) 996-0, Telefax (07671) 996-37, E-Mail: tn@todtnau.de
Verantwortlich im Sinne des Presserechts:
Für den amtlichen Teil Bürgermeister Oliver W. Fiedel o.V.i.A.
Für den redaktionellen Teil: Verwaltungsfachwirtin Tanja Lorenz o.V.i.A.

Druck u. Anzeigenannahme:

Uehlin Druck- und Medienhaus Hubert Mößner
E-Mail: todtnauer@uehlin.de
Redaktionelle Bearbeitung, Layout und Satz:

Ellen Haubrichs www.textkunst-haubrichs.de
Normandieweg 21, 79618 Rheinfelden
07623/75 08 99, ellen@haubrichs-online.de

Annahmeschluss: Anzeigen: Montag, 16.00 Uhr
Text: Dienstag, 12.00 Uhr (Stadtverwaltung)
Erscheinungsweise: wöchentlich am Freitag
Bezugspreis: 3,00 Euro monatlich

Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Die Veröffentlichung in den Medien ist vorbehalten. Für Inhalte und Terminangaben der ihm zum Abdruck überlassenen Beiträge und Anzeigen übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.

Anzeigenschluss für das „Todtnauerle“:

Montag, 16.00 Uhr!

Redaktionsschluss für das „Todtnauerle“:

Dienstag, 12.00 Uhr!



SC Todtnauberg e. V. – Mountainbike Mountainbike-Pumptrack abgebaut

Der Pumptrack ist zwischen Ostern und Allerheiligen am Parkplatz vom Skilift Scheuermattkopplift in Todtnauberg aufgebaut. Das geübte Team hatte nach 1 Std. 30 Minuten alles zum Abtransport verpackt. Der Platz ist gefegt und das trockene Laub bei der Grünschnittannahme entsorgt. Vielen Dank an die fünf großen und drei kleinen Helfer beim Abbau des Pumptrack. Jetzt kann der Winter kommen und die Skifahrer haben einen Parkplatz direkt am Lifteinstieg. Wir sehen uns wieder, zuerst auf den Skiern und dann auf den Bikes. Ski heil und Kette rechts!

Helfer, die nicht auf dem Foto sind: der Fotograf und zwei der drei Kids, die lieber Verstecken gespielt haben



SC Todtnauberg e. V. – Mountainbike Actionreicher Saisonabschluss mit Ausflug zum Trampolinpark

Zum Saisonabschluss traf sich die MTB-Race-Jugend vergangenen Sonntag auf dem Feldberg in der Fundorena. Nach zwei Stunden Spaß und Action im Trampolinpark mit wilden Sprüngen, Radschlagen, Salto, Abwerfen oder auch einfach ins Luftkissen sinken, waren alle schon ziemlich erschöpft. Doch Ingo hatte vorgesorgt und in einer kleinen Pause gab es Schokoriegel, Äpfel und Cola für alle, bevor es weiterging im Hochseilgarten. Auch hier zeigten alle ihre Sportlichkeit und ehrgeizig wurden alle Touren absolviert. Das Feedback der Kids: Es war richtig cool! Schön, sich auch mal außerhalb des MTB Trainings/Wettkämpfen zu treffen und gemeinsam

etwas zu unternehmen, zu lachen, quatschen und neue Erfahrungen sammeln. Und auch wir Eltern haben die Zeit genutzt, während sich die Kids ausgetobt haben. Trotz des regnerischen Wetters haben wir uns für eine gemeinsame Wanderung entschieden. Angeführt von Martin sind wir über den Felsenweg, auf dem es auch für uns einige Hindernisse zu überwinden galt, zum Raimartihof und Feldsee gewandert. Im Raimartihof konnten wir uns noch bei köstlicher, heißer Schokolade und Kaffee aufwärmen und trocknen, bevor wir uns auf den Weg zurück nach „oben“ zur Fundorena machten. Der Vormittag war so kurzweilig und unterhaltsam, dass wir

doch glatt vergessen haben, ein Gruppenfoto zu machen.

Bevor sich alle auf den Heimweg machten, trafen wir uns alle noch zum gemeinsamen Mittagessen in der Eisdiele „La Piazzetta“ in Todtnau. Dort ließen wir uns Nudeln, Salat oder die verschiedensten Crêpes schmecken. Wir danken von ganzem Herzen für die freundliche Bewirtung und vor allem für die Einladung zum Eis. Das war für alle Kids der perfekte Abschluss!

Danke auch an Ingo und Martin für die Vorbereitung unseres Ausfluges, es war ein sehr schöner Tag!



Josefine, Anika, dahinter Paul und Ella



Sophia, Paul und Josefine im Hochseilgarten



SKI ALPIN

Skiclub Todtnau 1891 e. V. Brettlemarkt begeisterte die Besucher

Der Brettlemarkt 2025 des Skiclubs Todtnau 1891 e.V. war ein voller Erfolg! Die jährliche Veranstaltung, die am vergangenen Samstag in einem örtlichen Autohaus stattfand, zog zahlreiche Besucherinnen und Besucher an.

Das Ziel des Brettlemarkts ist es, eine vielseitige Material-Tauschbörse für Wintersportbegeisterte zu bieten – sowohl für Kinder als auch für erfahrene Sportler. In der Mittagszeit konnten verschiedenste Artikel abgegeben werden: von Tourenski über Langlaufschuhe bis hin zu Snowboards und Winterbekleidung. Insgesamt kamen knapp 450 Gegenstände zusammen, ergänzt durch ein

Angebot an neuer Ware. Pünktlich um 14.00 Uhr öffneten die Türen. Erfahrene Wintersportler standen den Interessierten beratend zur Seite, sodass viele Artikel rasch neue Besitzer fanden – und das in jeder Preisklasse.

Wer ein Schnäppchen ergattert hatte, konnte sich anschließend direkt vor Ort mit einer Grillwurst stärken und danach einen gemütlichen Bummel durch die Todtnauer Innenstadt unternehmen. Auch dort war der Skiclub präsent: Am Stand beim Narrenbrunnen kamen Kuchenliebhaber voll auf ihre Kosten. Neben Kaltgetränken, Kaffee und Glühwein wurde eine große Auswahl an Ku-

chen und Torten angeboten. Dank des engagierten Einsatzes von rund 30 Helferinnen und Helfern des Vereins wurde der Brettlemarkt zu einem großen Erfolg. Besonders hervorgehoben wurde die Vielzahl an Kuchenspenden sowie die hervorragende Organisation durch das Veranstaltungsteam.

Ein besonderer Dank allen, die die Durchführung der Veranstaltung tatkräftig unterstützt haben.

Der Skiclub Todtnau 1891 e.V. freut sich bereits jetzt auf den nächsten Brettlemarkt und bedankt sich herzlich bei allen Besucherinnen und Besuchern!



Skiclub Todtnau 1891 e. V.

Skikurs für Kinder von 4 bis 14 Jahren – Teilnehmer begrenzt

Auch diese Wintersaison bietet der Skiclub Todtnau 1891 e.V. im Januar wieder einen Skikurs an:

Wann: 4. bis 6. Januar 2026

Wo: Wasenlift, Muggenbrunn

Uhrzeit: 9.00 bis 12.00 Uhr

(am ersten Tag Treffpunkt um 8.45 Uhr zwecks Klasseneinteilung/Kursgebühr)

Ausrüstung: Ski (Bindung vom Sportfachgeschäft eingestellt), Helm (Pflicht

für Kinder), Handschuhe, Skibrille, warme Kleidung

Alle Kinder, die Lust haben „Pizza & Pommes“ zu lernen oder wie man lifte oder die ggf. schon ihre Technik verfeinern möchten, sind herzlich willkommen – wir freuen uns auf eure Anmeldung und drücken die Daumen für genug Schnee.

Anmeldung und weitere Informationen findet ihr auf der Homepage www.Skiclub-todtnau.de/Kinderskikurs/

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt! Die Plätze werden nach Posteingang vergeben.

Aktuelle Informationen vor dem Skikurs findet ihr tagesaktuell auf unserer Homepage.

PS: Unser Skikurs ist auch ein tolles Weihnachtsgeschenk!



Herren I – Kreisliga B

SV Todtnau 1 – TIG Rheinfelden 3:3

Nach dem überzeugenden Auswärtssieg in Grenzach konnte man gegen den Tabellenletzten leider nicht den erhofften Sieg einfahren. Durch Simon Weber gelang die frühe Führung per Kopfball nach einem Eckball (10. Min.) Nach dem Ausgleich der Gäste (32. Min.) konnte man nach einen Strafstoßtreffer

von wiederum Simon Weber (38. Min.) mit einer Führung in die Halbzeit gehen. In Hälfte zwei war man weiter feldüberlegen, der ersehnte dritte Treffer gelang dann dem eingewechselten Maxi Fiedel (90. + 3. Min.). In der weiteren Nachspielzeit gelang den Gästen dann tatsächlich unter zum Teil gütiger Todt-



nauer Mithilfe mit zwei Toren noch der Ausgleich.

Es spielten: L. Schäfer – N. Daubmann, M. Schubnell (82. M. Baum), B. Wunderle, M. Rasch, N. Kania (56. M. Fiedel), B. Wissler (60. J. Eckert), R. Leberer (60. M. Kaiser), T. Gerspacher, S. Weber, S. Dummin

Weitere Ergebnisse

B-Jugend Bezirkspokal

SG Schönauf/Todtnau – TuS Binzen 4:2
Torschützen gegen den Bezirksligisten war dreimal Phil Marquardt und einmal Bennet Strohmeier. Damit steht man im Viertelfinale des Bezirkspokals.

B-Jugend

SG Schönauf/Todtnau – TuS Lö.-Stetten 2 7:1

Torschützen: Phil Marquardt (3), Jonas Schulzke (2), Vasileios Kampitakis und Noel Roggenbuck

B-Jugend weiblich

SV Dogern – SV Todtnau 3:0

A-Jugend

SG Todtnau/Schönauf – FV Fahrnauf 1:2

Eine unglückliche Niederlage mussten die A-Junioren einstecken. Leider blieben viele Chancen ungenutzt. Den Anschlusstreffer zum 1:2 erzielte Philip Strohmeier per Elfmeter.

Herren II

Spvgg. Utzenfeld – SV Todtnau 2 2:2

Nach gutem Start gelang bereits früh die Führung durch ein Utzenfelder Eigentor. Nach der Pause kamen die Gastgeber nach einer Druckphase zum Ausgleich, ehe Matthias Waßmer per Elfmeter wieder die Führung erzielen konnte. Kurz vor Schluß erzielten die Gastgeber dann noch den Treffer zum letztlich gerechten Ausgleichstreffer.

Vorschau

Freitag, 21. November 2025

13.15 Uhr – B-Jugend

SG Rebland 2 – SG Schönauf/Todtnau

Samstag, 22. November 2025

13.15 Uhr – D-Jugend

14.00 Uhr – C-Jugend

SG Schönauf/Todtnau – SG Steinen-Höllstein (in Schönauf)

16.00 Uhr – B-Jugend weiblich

SV Todtnau – SG Grenzach-Wyhlen

17.30 Uhr – Herren I

FC Zell 2 – SV Todtnau 1

18.00 Uhr – Herren II

SV Todtnau 2- FC Hauingen 2

Sonntag, 23. November 2025

13.00 Uhr – A-Jugend

SG Dinkelberg – SG Todtnau/Schönauf

Neue Trikots für unsere B-Mädchen



Unsere B-Mädchen freuen sich über neue Trikots, herzlichen Dank an die beiden Sponsoren!

Was das sw-Foto leider nicht zeigt: Die jungen Damen tragen jetzt royalblaue Hosen und intensivrote Oberteile mit royalblauen Elementen im Schulterbereich